

Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014  
 "" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator**  
**Handelsname:** PhosLock AlgenStopp  
**Artikel - Nr.:** n.v.  
**Rezeptur - Nr.:** n.v.  
**Registriernummer:** n.a.
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
 Identifizierte Verwendungen: Gartenteichbedarf
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- 1.3.1 **Anschrift des Herstellers / Lieferanten:**  
 Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof  
 Telefon: +49 - 9281-72850, Telefax: +49 – 9281-1011, E-Mail: info@soelltec.de
- 1.3.2 **Verantwortlich für das Datenblatt:**  
 CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de
- 1.4 **Notrufnummer**  
 Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten: +49 - 9281-72850 (8:30 – 16:30)  
 Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: +49 761 19240 (Deutschland)  
 +43 1 406 43 43 (Österreich)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
 Eye Irrit. 2 H319 / Skin Irrit. 2 H315
- 2.2 **Kennzeichnungselemente**  
 Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.  
 Sind Ausnahmen anwendbar: Ja.  
 Signalwort: Achtung  
 Bestandteil(e):  
**H - Sätze:**  
 H315: Verursacht Hautreizungen.  
 H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
**P - Sätze:**  
 P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
 P301+P312: BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P402+P404: An einem trockenen Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.  
 Besondere Kennzeichnungen: Keine.  
 Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an private Endverbraucher.
- 2.3 **Sonstige Gefahren**  
 Staub kann die Atmungsorgane reizen.  
 Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

Gefahrenpiktogramme:



**Handelsname: PhosLock AlgenStopp**

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 **Stoffe**  
n.a.3.2 **Gemische**  
**Chemische Charakterisierung:**  
Gemisch anorganischer Salze.**Inhaltstoffe:**

Bezeichnung			H - Sätze	m% - Bereich
CAS - Nr.	EG - Nr.	REACH - Nr.		
Calcium chlorid * x Hydrat			Eye Irrit. 2 H319	20 - 30%
22691-02-7	233-140-8	01-2119494219-28-xxxx		
Calciumperoxid			Ox. Sol. 2 H272 Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H335	10 - 20%
1305-79-9	215-139-4	n.v.		
Calciumdihydroxid			Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335	1 - 3%
1305-62-0	215-137-3	01-2119475151-45-xxxx		

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1.1 **Nach Einatmen:**An die frische Luft gehen.  
Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.4.1.2 **Nach Hautkontakt:**Vor dem Waschen Staub auf der Haut trocken wegbürsten. Sofort mit viel Wasser abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.4.1.3 **Nach Augenkontakt:**Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.  
Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.4.1.4 **Nach Verschlucken:**Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.  
Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.4.2 **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine bekannt.

4.3 **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 **Löschmittel**5.1.1 **Geeignete Löschmittel:**Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.5.1.2 **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

5.2 **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können Kohlenstoffoxide, atembare Staub entstehen.

5.3 **Hinweise für die Brandbekämpfung**5.3.1 **Besondere Schutzausrüstung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 **Zusätzliche Hinweise:**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht, ist jedoch leicht brandfördernd. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**Handelsname: PhosLock AlgenStopp**

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Siehe Kapitel 8.2.2
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**  
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden.  
Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**  
Keine.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
- 7.1.1 **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Staub nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.  
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.  
Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- 7.1.2 **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- 7.2.1 **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.  
Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Staubbildung vermeiden.
- 7.2.2 **Zusammenlagerungshinweise:**  
An einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Säuren aufbewahren.  
Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen. Nicht in der Nähe von brennbaren Stoffen lagern.
- 7.2.3 **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
- 7.3 **Spezifische Endanwendungen**  
n.v.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- 8.1 **Zu überwachende Parameter**
- | <b>Bezeichnung des Stoffes</b> | <b>Überwachungswert</b>  |
|--------------------------------|--|
| Calciumperoxid                 | AGW Staub: 10 mg/m <sup>3</sup> (einatembare Fraktion); 3 mg/m <sup>3</sup> (alveolengängige Fraktion) |
- 8.2 **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- 8.2.1 **Geeignete technische Steuereinrichtungen**  
Für angemessene Entlüftung und Staubabsaugung an der Maschine sorgen.
- 8.2.2 **Individuelle Sicherheitsmaßnahmen**
- 8.2.2a **Atemschutz:** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang
- 8.2.2b **Handschutz:** Schutzhandschuhe gemäß EN 374  
Butylkautschuk (0,4 mm) Durchdringungszeit > 8 h  
Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen.  
Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.
- 8.2.2c **Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille
- 8.2.2d **Körperschutz:** Langärmelige Arbeitskleidung
- 8.2.2e **Sonstiges:** Tragezeitbegrenzung beachten.
- 8.2.3 **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**  
n.v.

**Handelsname: PhosLock AlgenStopp**

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

9.1.1	<b>Form:</b> Pulver	<b>Farbe:</b> weiß	<b>Geruch:</b> geruchlos
			<b>Geruchsschwelle:</b> n.v.
9.1.2	pH - Wert, unverdünnt:	n.v.	
	pH - Wert, 1%ig in Wasser:	8,3	
9.1.3	Siedepunkt / Siedebereich (°C):	n.v.	
	Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C):	> 240	
9.1.4	Flammpunkt (°C):	n.v., im geschlossenen Tiegel	
9.1.5	Entzündlichkeit (EG A10 / A13):	Nein.	
9.1.6	Zündtemperatur (°C):	n.a.	
9.1.7	Selbstentzündlichkeit (EG A16):	n.a.	
9.1.8	Brandfördernde Eigenschaften:	Nein.	
9.1.9	Explosionsgefahr:	Keine.	
9.1.10	Explosionsgrenzen (Vol.%) untere:	n.a., obere: n.a.	
9.1.11	Dampfdruck:	n.v.	
	Dampfdichte (Luft = 1):	n.v.	
9.1.12	Dichte (g/ml):	Schüttdichte: 1,291 g / cm <sup>3</sup>	
9.1.13	Löslichkeit (in Wasser):	teilweise löslich	
9.1.14	Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser:	n.v.	
9.1.15	Viskosität:	n.a.	
9.1.16	Lösemittelgehalt (Gew.%):	n.a.	
9.1.17	Thermische Zersetzung (°C):	n.v.	
9.1.18	Verdunstungszahl:	n.v.	
9.2	<b>Sonstige Angaben</b>		
	n.v.		

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

10.1	<b>Reaktivität</b>	Keine.
10.2	<b>Chemische Stabilität</b>	Stabil unter normalen Bedingungen.
10.3	<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Zersetzungsgefahr.
10.4	<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen (hygroskopisch).
10.5	<b>Unverträgliche Materialien</b>	Unverträglich mit Säuren.
10.6	<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Zersetzt sich bei Kontakt mit Wasser, Säuren. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Sauerstoff, Kohlenstoffoxide.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

11.1	<b>Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b>	
	Akute Toxizität:	
	Einatmen:	n.v.
	Verschlucken:	n.v.
	Hautkontakt:	n.v.
	Ätz - / Reizwirkung auf die Haut:	Verursacht Hautreizungen.
	schwere Augenschädigung / - reizung:	Verursacht schwere Augenreizung.
	Sensibilisierung der Atemwege / Haut:	Keine.
	Keimzell-Mutagenität:	n.v.
	Karzinogenität:	n.v.
	Reproduktionstoxizität:	n.v.
	spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	n.v.
	spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	n.v.
	Aspirationsgefahr:	n.v.

**Handelsname: PhosLock AlgenStopp**

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 23.10.2015 Ersatz für das Datenblatt von: 10.04.2014

**11.1.1 – Erfahrungen aus der Praxis**

11.1.11 n.v.

11.1.12 Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen:

Keine.

Sonstige Beobachtungen:

Keine.

Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.  
Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

n.v.

**12.4 Mobilität im Boden**

n.v.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

12.6.1 CSB - Wert, mg/g: n.v.

12.6.2 BSB5 - Wert, mg/g: n.v.

12.6.3 AOX - Hinweis: Nicht zutreffend.

12.6.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile: Keine.

12.6.5 Andere schädliche Wirkungen: Nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

13.1.1 Empfehlung: D10 / R 4

Abfallschlüssel - Nr.:

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

**13.2 Für ungereinigte Verpackungen**

13.2.1 Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.

13.2.2 Sicherer Umgang: Wie für Produktreste.

